



Frühjahrsputz Gemeinde Muldestausee

Samstag, 07.04.2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

da wir gemeinsam mehr erreichen, rufen wir zum ersten Frühjahrsputz der Gemeinde Muldestausee am Samstag, dem 07.04.2018 auf und hoffen auf Ihre Beteiligung.

Es gibt bereits einzelne Aktionen in einigen Orten (z. B. Burgkennitz macht reene) und überregionale Bürgerinitiativen (z. B. „Let's clean up Europe“), welche die Öffentlichkeit zur Reinigung ihrer Umgebung im eigenen Interesse mobilisieren. Wir möchten mit unserem Frühjahrsputz zu einem „sauberen Start“ in allen Orten der Gemeinde beitragen, weshalb unser Bauhof an diesem Tag unterstützen und koordinieren wird. Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden auch Gerätschaften und Technik bereitgestellt sowie die Entsorgung übernommen, um die örtlichen Gruppen zu unterstützen.

Das Ziel an diesem Tag ist es, die Überbleibsel von Herbst und Winter zu beraumen. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: Grünflächen von altem Laub befreien, Wege und Plätze reinigen, Müll sammeln am Ufer des Muldestausees, Aufräumen und Pflegen von Spielplätzen oder Pflegearbeiten in Kitas und Schulen, Streichen verwitterter Spielgeräte oder Bushaltesthäuschen, das Reinemachen in den Feuerwehrgerätehäusern oder die Grünflächenpflege vor der eigenen Haustür.

Haben wir bislang irgendwo unschöne Ecken und Plätze übersehen? Haben Sie Vorschläge, wo der Frühjahrsputz besonders dringend wäre? Oder wollen Sie sich als Bürger, Verein oder Initiative beteiligen? Brauchen Sie ggf. Unterstützung bei Ihrer lokalen Aktion (z. B. gesammelten Müll, Grünschnitt, Laub etc. entsorgen)? Bitte melden Sie sich bei unserem Bauhof an, damit wir einen Gesamtüberblick erhalten und Sie so gut wie möglich unterstützen können.

Wir sehen uns am 7. April 2018 und freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Gemeinde Muldestausee
Bauhof
Neuwerk 3
06774 Muldestausee
E-Mail: info@gemeinde-muldestausee.de
Telefon: 03493 92995-43 und -52

Ihr
Ferid Giebler
Bürgermeister



Im Namen des Gemeinderates und der
Ortsbürgermeister wünsche ich
Ihnen und Ihrer Familie

ein frohes Osterfest

Ihr
Ferid Giebler
Bürgermeister

Postanschrift

Gemeinde Muldestausee
OT Pouch
Neuwerk 3
06774 Muldestausee

Gläubigeridentifikationsnummer
der Gemeinde Muldestausee:
DE 23 ZZZ 00000300158

Telefon: 03493 92995-0
Telefax: 03493 92995-96

E-Mail

info@gemeinde-muldestausee.de

Internet

www.gemeinde-muldestausee.de

Öffnungszeiten

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: **g e s c h l o s s e n**
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters

siehe Rubrik „Ihr Bürgermeister informiert“

Bankverbindung

Gemeinde Muldestausee
IBAN: DE 65 8005 3722 0300003013
BIC: NOLADE21BTF

Redaktion Amtsblatt

Telefon: 03493 92995-12
Telefax: 03493 92995-99
E-Mail: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Schiedsstelle

Vorsitzender: Herr Jörg Helbig
Telefon: 034955 20723
E-Mail: schiedsstelle-muldestausee@t-online.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

Bärbel Naumann
Telefon: 0170 3492657
E-Mail: bb.muldestausee@t-online.de

Notruf-, Bereitschafts-, Hilfsdienste

Polizei Notruf 110
Revierkommissariat Bitterfeld 03493 3010

Sprechzeiten der Regionalbereichsbeamten der Gemeinde Muldestausee

dienstags 16:00 bis 18:00 Uhr
freitags 09:00 bis 11:00 Uhr

im OT Mühlbeck, Dorfplatz 62

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Mo, Di, Do von 19:00 bis 07:00 Uhr
Mi, Fr von 14:00 bis 07:00 Uhr
Sa, So, Feiertag von 07:00 bis 07:00 Uhr

Rettungsleitstelle 03493 513150
Katastrophenschutz-Leistellen,
Ärztbereitschaft und andere Notfälle

Krankenhaus

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH
OT Bitterfeld
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2
06749 Bitterfeld-Wolfen

Bereitschaftspraxis

Mittwoch, Freitag 16:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags
09:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 03493 31-0
Fax: 03493 31-3902

Technische Hilfsdienste

MITNETZ-STROM (kostenfrei) 0800 2305070
MITNETZ-GAS (kostenfrei) 0800 2200922
MIDEWA / AZV Westliche Mulde
24-h-Notfallnummer 03493 302111

Zweckverband für Wasserversorgung und
Abwasserbehandlung Gräfenhainichen

- ◆ außerhalb der Dienstzeiten
kostenlose Hotline 0800 1188011
- ◆ während der Dienstzeiten 034953 22109
Mo bis Mi 08:00 bis 16:00 Uhr
Do 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr 08:00 bis 15:00 Uhr

Sonstige Hilfsdienste

Kindersorgentelefon 0800 1110333
Allgemeine Telefonseelsorge 0800 1110111
Frauen-Notruf 03494 31054

Sperrdienst

116116
Bundesweite zentrale Notrufnummer zum Sperren
von EC-Karten, Kreditkarten, Kundenkarten und
Handykarten)

Ihr Bürgermeister informiert!

Neujahrsempfang 2018

Am 23. Januar führten wir unseren ersten Neujahrsempfang während meiner Amtszeit durch. Ca. 150 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Gemeindeverwaltung und vor allem dem ehrenamtlichen Bereich (z. B. Ortschronisten, Wahlvorsteher, Feuer- und Wasserwehr ...) folgten unserer Einladung. Während ich mit einem kurzen Rück- und Ausblick begann, stand die Würdigung der ehrenamtlich Tätigen unserer Gemeinde im Fokus. Abschließend präsentierten wir erstmals unseren ersten Imagefilm der Öffentlichkeit und schalteten zeitgleich unsere Homepage www.leben-in-muldestausee.de online, auf der gebündelt die Stärken unserer Gemeinde und die wichtigsten Infos rund ums Bauen und Wohnen zusammengefasst werden. Neben den kommunalen Wohngebieten, finden Sie hier auch die Links zu den Gebieten privater Investoren.

Die durchweg positive Resonanz auf unseren **Imagefilm** freut unser Team der Verwaltung besonders. Sie können den Film auf unserer Homepage www.gemeinde-muldestausee.de, der gesonderten Homepage www.leben-in-muldestausee.de sowie unserem offiziellen Facebookprofil ansehen. Zwischenzeitlich stellen wir den Film zur privaten Verwendung auch zum Download zur Verfügung. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe am 16.02.2018 erreichte unser Film allein auf Facebook **25.395** Menschen, wovon **15.500** diesen anschauten, ihn **280 Mal** mit Freunden teilten und **322 Mal** mit Gefällt-mir markierten.

Meinen persönlichen Dank gilt den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die den Ausschank an diesem Abend übernahmen und mit dem Erlös aus dem Getränkeverzehr das Alterskameradentreffen mit finanzieren werden. Ein weiteres Dankeschön richte ich an meine fleißigen Beschäftigten der Verwaltung, die Band Spätsünder aus Burgkernitz für die musikalische Umrahmung sowie abschließend an Herrn Marius Schiel und Frau Carina Spindler, die sich beide an der Verköstigung beteiligten.

Haushalt

Am 28. Februar soll der Haushalt für das Kalenderjahr 2018 nach 6-monatiger Vorbereitung final beschlossen werden. Die vorbereitenden Beratungen der Arbeitsgruppe sowie des Haupt- und Finanzausschusses verliefen positiv, sodass wir mit dem Beschluss und der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht Anfang April den vollen Handlungsspielraum wieder erlangen könnten. Erst mit der Entscheidung über den Haushalt können wir die umfassenden Maßnahmen, besonders in Kitas und Schulen, vorantreiben. Die bereits begonnenen Maßnahmen werden bereits verzugslos fortgeführt. Parallel wird vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld unsere Gemeinschaftsschule in Muldenstein in diesem Jahr umfassend energetisch saniert. Über den Fortschritt der Haushaltslage und die Umsetzung der Investitionen und Unterhaltungen werden wir fortlaufend informieren.

Breitbandausbau

Die Vorbereitungen für den Ausbau laufen auf Hochtouren, wobei die Telekom diverse Genehmigungsverfahren zu bewältigen hat. Am 8. März wird in der Gemeindeverwaltung mit der Telekom der finale Ausbauplan besprochen und bestätigt. Nach diesem Termin veröffentlichen wir die verbindliche Terminkette, wann was in welchen Orten und zu voraussichtlich welcher Zeit gebaut wird.

Umstrukturierung Verwaltung

Sobald der Haushalt für das Jahr 2018 beschlossen ist, beginnen wir mit der angekündigten Umstrukturierung der Verwaltung. Während die Stabsstelle „Vergabe / Recht“ regulär nach zu besetzen war und die Stellenausschreibung für den Bereich „EDV und Telekommunikation“ bereits aufgrund der neu geschaffenen Stelle aus dem Jahr 2017 läuft (Bewerbungsschluss:

16.03.2018), sollen weitere Stellen geschaffen werden. Mindestens drei Stellen fehlen uns noch, um die pflichtigen Aufgaben der Verwaltung vollumfänglich abdecken und effizient erfüllen zu können. Diese betreffen den Bereich „Datenschutz/Organisation“, „Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung“ sowie eine „Stabsstelle Wirtschaftsentwicklung, Tourismus und Marketing“.

Neubau Feuerwehrgerätehaus „Schmerzbach“ am Standort Gossa

Die Bauarbeiten für unseren Neubau des Feuerwehrgerätehauses begannen planmäßig im Januar und verlaufen bislang reibungslos. Mit den Ergebnissen der Ausschreibungen für die unterschiedlichen Gewerke bewegen wir uns in den Kostenschätzungen und hoffen, dass sich dies bei den noch fehlenden Ausschreibungen fortsetzt.

Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Muldestausee

Den Wert der ehrenamtlichen Leistungen unserer Kameradinnen und Kameraden kann ich nach einem Jahr im Amt viel besser ein- und wertschätzen. Als einzelne Wehren sowie als Freiwillige Feuerwehr wurden unzählige Aus- und Fortbildungstage durchgeführt. Regelmäßige, teils sehr anspruchsvolle Einsätze, und Übungen forderten alle verfügbaren Kräfte. Besonders bei den sturmbedingten Einsätzen oder dem Brand in der Alten Ziegelei in Muldenstein konnten unsere Feuerwehrleute mit ihren Fähigkeiten, Fertigkeiten sowie ihrer hohen Belastbarkeit und Durchhaltefähigkeit überzeugen.

Während rückblickend von Bäumen erschlagene Fischteiche vermutlich eher zum Schmunzeln anregen, sind besonders Verkehrsunfälle mit Todesfolge Einsätze, die mit Sicherheit allen Beteiligten an die Substanz gingen. Häufige Fehlalarmierungen sowie Einsätze, die wegen Unachtsamkeit erforderlich werden (z.B. wenn das Absengen von Rasenkanten mit Feuer außer Kontrolle gerät), sind unnötig. Diese Einsätze belasten die Kameradinnen und Kameraden sowie deren Familien unnötig, weshalb wir künftig einen strengen Maßstab bei der Erstattung der Einsatzkosten anwenden werden.

Ob ein Einsatz gegenüber dem Verursacher in Rechnung gestellt wird oder nicht, entscheiden wir im Übrigen erst auf Grundlage aller erforderlichen Informationen nach Einsatzende in der Verwaltung. Kameradinnen und Kameraden im Einsatz können vor Ort keine Aussagen zu dieser Entscheidung treffen.

Mit den angekündigten und nicht angekündigten Übungen und Ausbildungen, z. B. an der Grundschule Friedersdorf, dem Seeresort Gröbern oder dem Ausbildungstag im Bereich des Heidecamps, wurden wesentliche Ausbildungserfolge erzielt. Es wurden sehr gute Bilder gestellt, von denen alle Teilnehmer noch lange zehren werden.

Von der Arbeit unserer Feuerwehren konnte ich mir häufig einen persönlichen Eindruck verschaffen, wobei ich im Schwerpunkt bei einigen Einsätzen anwesend war. Ich fasse kurz zusammen, was mir dabei insgesamt aufgefallen ist:

1. eine unheimlich kurze Reaktionszeit aller Wehren ab dem Zeitpunkt der Alarmierung bis zum Eintreffen am Einsatzort (Pieper vor dem Pieper) - vorbildlich,
2. eine immer handlungssichere und professionelle Einsatzleitung,
3. ein professionelles Zusammenwirken aller Kräfte und Wehren, bei dem jeder mit besten Kräften seinen Beitrag für den Gesamtauftrag leistete,
4. ein weit überdurchschnittliches Engagement bei der Gestaltung sowie Unterstützung von gesellschaftlichen Ereignissen und Festen, was sich insbesondere darin widerspiegelt, dass einige Kameradinnen und Kameraden zum Tag des Ehrenamtes ausgezeichnet wurden. Namentlich sind das Frau Eva-Mara Arlt und Herr Bernd Hänisch aus Pouch sowie Jens Deckert aus Schwemsal.

Abschließend sage allen Kameradinnen und Kameraden, im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, danke für die umfassenden Leistungen. Wir sind alle stolz und dankbar für diese einsatzbereite und schlagkräftige Truppe, auf die wir uns immer verlassen können.

Jahreshauptversammlung Wasserwehr Muldestausee

Leider fand die Jahreshauptversammlung kurzfristig zeitgleich zur Versammlung der Feuerwehr statt, weshalb ich leider nicht teilnehmen konnte. Glücklicherweise musste die Wasserwehr in 2017 nur für einen Hochwassereinsatz herangezogen werden und stellte einen mehrtägigen Warn- und Kontrolldienst im Bereich der Hochwasserschutzanlagen sicher. Allerdings ist dies aufgrund der geringen Personalstärke der Wehr ungleich schwieriger, eine durchhaltefähige Bereitschaft sicherzustellen. Darüber hinaus führten die Kameradinnen und Kameraden diverse Ausbildungen und Übungen eigenverantwortlich durch und leisteten einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Wasserwehren. In enger Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz konnten wir deutliche Akzente in Bezug auf die erforderliche künftige Ausstattung und Ausrüstung der Wehren setzen, besonders für diejenigen mit mobilen Hochwasserschutzanlagen. Wir hoffen auf eine positive ministerielle Bewertung der Arbeitsergebnisse im ersten Halbjahr 2018, was in einer weiteren finanziellen und materiellen Förderung unserer Wasserwehr, ohne kommunale Mehraufwendungen, münden soll.

Abschließend sage ich allen Mitgliedern der Feuer- und Wasserwehr, im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, danke für die umfassenden Leistungen. Wir sind alle stolz und dankbar für diese einsatzbereite und schlagkräftige Truppe, auf die wir uns immer verlassen können.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag, 06.03.2018 – 14:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag, 13.03.2018 – 14:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag, 20.03.2018 – 14:00 bis 18:00 Uhr Stellvertreter
 Dienstag, 27.03.2018 - 14:00 bis 18:00 Uhr Stellvertreter

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Muldestausee**Beschlüsse****Der Bau- und Vergabeausschuss hat in seiner Sitzung am 25.01.2018 folgende Beschlüsse gefasst****3/2018**

Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Modelstücken“ OT Schwemsal in Bezug auf die Baugrenzen (Grundstück Gemarkung Schwemsal, Flur 1, Flurstück 141/7) für die Errichtung eines Wohnhauses und einer Garage nach § 31 BauGB

4/2018

Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Leißnitz“ Friedersdorf (Flur 3, Flurstück 781 in Bezug auf die Grünordnung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 31.01.2018 folgende Beschlüsse gefasst**360/2017**

Zuschlagserteilung zur Erbringung der Bauleistung „Einbau einer Warmwasserversorgungsanlage - Bernsteinhalle Friedersdorf“ an die Firma Fischer & Co. Land- und Haustechnik GmbH aus Kemberg OT Radis

366/2017

Einvernehmen zur Widmungsverfügung und Straßenbenennung im OT Pouch (Seedammweg und An der Muldeau)

368/2017

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, die öffentlich-rechtliche Widmung des Uferweges an der Goitzsche nebst wichtigen Nebenwegen und Nebenanlagen in den Gemarkungen Pouch, Mühlbeck und Friedersdorf der Gemeinde Muldestausee gemäß § 6 StrG LSA vorzubereiten und nach Beteiligung der Ortschaftsräte und des Bau- und Vergabeausschusses zur Entscheidung vorzulegen.

370/2017

Einvernehmen zur Bestimmung des Gemeinderates Sven Manke als neuen Vertreters für den Verhinderungsfall der Gemeinde Muldestausee in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen

Der Bau- und Vergabeausschuss hat in seiner Sitzung am 15.02.2018 folgenden Beschluss gefasst**21/2018**

Zuschlagserteilung zur Bauleistung - Grundschule Rösa - Los 2 Putz- und Malerarbeiten an die Firma Maler Richter GmbH, 06774 Muldestausee

Sonstige Amtliche Bekanntmachungen**Widmungsverfügung**

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 6. Juli 1993 (GVBl. LSA S. 334), in der zur Zeit geltenden Fassung, werden folgende Grundstücke entsprechend § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrG LSA als Gemeindestraße gewidmet und zukünftig wie folgt benannt:

Seedammweg

Gemarkung Pouch, Flur 3, Flurstücke 214/10, 214/23, 214/31, 215/32, 268/18, 294, 299, 310, 412 und 418

An der Muldeau

Gemarkung Pouch, Flur 3, Flurstücke 306, 324, 345, 357, 386, 402, 407, 432
 Baulastträger ist die Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, OT Pouch, 06774 Muldestausee

Widmungsbeschränkungen: keine

Die Anlage, aus der die Lage der gewidmeten Flächen ersichtlich ist, liegt während der üblichen Dienstzeiten in der Gemeinde Muldestausee, Bauamt, Neuwerk 3, OT Pouch; 06774 Muldestausee aus.

Diese Verfügung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, OT Pouch, 06774 Muldestausee einzulegen.

Muldestausee, den 01.02.2018

gez. Ferid Giebler
 Bürgermeister

Siegel

(im Original gezeichnet und gesiegelt)



Allgemeine Informationen - Informationen der Gemeinde Muldestausee

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Muldestausee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Amtsbereich „Zentrale Dienste“ – Aufgabenbereich „EDV und Telekommunikation“ für eine unbefristete Stelle eine/n

Sachbearbeiter/in EDV und Telekommunikation

Aufgabengebiet

- Administration der kommunalen Hard- und Software i.V.m. IT-Dienstleister
- EDV-Benutzerservice und -support i.V.m. IT-Dienstleister
 - o Verwalten von Nutzerkonten, Zugriffsrechten und Verzeichnisdiensten
 - o eigenverantwortliche Installation und Betreuung vernetzter PC-Arbeitsplätze
 - o Anwenderbetreuung
 - o Organisation und Koordination der IT-spezifischen Weiterbildungen sowie Durchführung von Einweisungen und eigenverantwortlichen Schulungen in neue und geänderte Systeme / Fachverfahren
 - o Analyse von Problemen, Isolieren und Beheben fehlerhafter Zustände und Erarbeitung von Richtlinien (Dienstsanweisungen) sowie neuer technischer Konzepte
 - o Analyse und Projektierung der voraussichtlichen Nutzungsdauer bestehender Systeme mit dem Ziel einer kontinuierlichen und nachhaltigen Weiterentwicklung der IT-Anlagen
 - o Erstellen von Sachstands- und Effektivitätsanalysen nach Evaluierung der tatsächlichen Anforderungen und Bedarfe (Hard- und Software) sowie der zur Verfügung stehenden Mittel inkl. Beschaffungsplanung sowie Vorbereitung und Prüfung von Ausschreibungen i.V.m. Stabsstelle nach den geltenden Vorschriften

- o enge Zusammenarbeit mit den vertraglich gebundenen Unternehmen für IT-Dienstleistungen
- Administration sämtlicher gemeindlicher Telekommunikationsanlagen
- Formulierung der Vertragsbedingungen und Vergabe von Aufträgen und Teilaufgaben an externe Anbieter (Telekom, Netzanbieter, Programmhersteller, Sicherheitsdienstleister, Hardwarelieferanten, Schulungsanbieter etc.) i.V.m. Stabsstelle Vergabe
- budgetverantwortlich für den gesamten Bereich IT/Telekommunikation

Anforderungen:

- mindestens abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatiker für Systemintegration oder Anwendungsentwicklung oder vergleichbare Qualifikation
- fundierte Administratorkenntnisse sowie sehr gute und breit gefächerte IT-Kenntnisse (Betriebssysteme, Netzwerk, Datenbanken, IT-Sicherheit) und nachweisbare praktische Erfahrungen
- Erfahrungen mit Verwaltungsfachverfahren (z.B. Meso, Varial, AB-DATA) sind wünschenswert
- mehrjährige Berufserfahrung im Aufgabengebiet
- selbstständige, zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise sowie hohe Umsetzungsfähigkeit
- gute Kenntnisse im Qualitätsmanagement, Datenschutz und IT-Sicherheit
- Grundkenntnisse im Vergabewesen
- gute Sprachkenntnisse Englisch
- Erfahrung in Planung und Umsetzung von Online-Projekten sowie Aufbau und Pflege von Auftritten in sozialen Netzwerken sowie Websitecontent sind wünschenswert
- zusätzliche Kenntnisse im Bereich Layout/Grafikgestaltung und Videobearbeitung sind wünschenswert
- Belastbarkeit, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Fähigkeit zur Teamarbeit
- Kommunikations- und Informationsfähigkeit
- Selbstständigkeit und Initiative
- Bereitschaft für kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
- Führerschein Klasse B

Als Arbeitgeber bieten wir:

- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit einem abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich
- aktive und kreative Mitarbeit an der Weiterentwicklung der kommunalen IT- und Telekommunikationsinfrastruktur
- Vergütung nach dem TVöD in der Entgeltgruppe E 8 unter Berücksichtigung der bisherigen beruflichen Erfahrungen
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen

Besondere Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten geeignet.

Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsverfahren

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (mindestens: Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Abschlusszeugnis/se) bitte **bis spätestens zum 16.03.2018** an:

Gemeinde Muldestausee

OT Pouch

Stichwort: „Bewerbung IT“

Neuwerk 3

06774 Muldestausee

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Horn, Tel.-Nr.: 03493 92995-33 zur Verfügung.

Kosten des Bewerbungsverfahrens werden nicht übernommen. Bewerbungsunterlagen werden nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlags zurückgesandt.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Muldestausee sucht einsatzbereite Mitarbeiter/innen und bietet eine Stelle als

Technische Kraft – Reinigung Grundschulen, Hort und Kindertagesstätten

zum 01.05.2018 an.

Ihre Aufgaben:

- Ausführen von desinfizierenden Reinigungsarbeiten unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften
- Reinigung der Gruppenräume, Flure, Büros, Sanitäranlagen, Gemeinschaftsräume, Küchen
- Vor- und Nachbereitung der Mahlzeiten

Ihr Profil:

- Kenntnisse der Reinigung von Schulen, Hort- und Kinder-einrichtungen
- Flexibilität

Unser Angebot:

- Leistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD)
- Arbeitszeit von 15 Stunden wöchentlich

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Horn unter der Rufnummer 03493 92995-33 gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse und evtl. Beurteilungen) richten Sie bitte an die

Gemeinde Muldestausee

Wort: "Bewerbung Technische Kraft"

Neuwerk 3

06774 Muldestausee OT Pouch

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung bis einschließlich **16.03.2018** bei o.g. Adresse eingehen.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen werden, nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur bei ausreichend frankiertem Rückumschlag zurückgesandt.

Schöffenwahl 2018

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die **Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023** gewählt.

Gesucht werden in unserer Gemeinde Muldestausee Frauen und Männer, die am **Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen und Landgericht Dessau-Roßlau** als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Der Gemeinderat schlägt beim Amtsgericht Kandidaten vor, welche in der zweiten Jahreshälfte 2018 aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde Muldestausee wohnen und am 01.01.2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht,

aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Weitere Informationen zum Ehrenamt des Schöffen finden Sie in der vom Ministerium für Justiz und Gleichstellung herausgegebenen Broschüre „Schöffen – Laienrichterinnen – und –richter im Strafprozess“, die Sie unter dem nachfolgenden Link: <http://mj.sachsen-anhalt.de/service/broschueren/schoeffen/> im Internet abrufen können.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in Erwachsenenstrafsachen **bis zum 10. April 2018** bei der Gemeinde Muldestausee, Haupt- und Sozialamt, OT Pouch, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee (Tel.: 03493 92995-31 oder 92995-40).

Ein Formular kann von der Internetseite der Gemeinde www.gemeinde-muldestausee.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen wenden sich bitte an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Modernisierung des Mobilfunknetzes der Deutschen Telekom

Im Zuge einer bundesweiten Maßnahme wird durch die Deutsche Telekom in den nächsten Wochen und Monaten die Mobilfunktechnik an fast allen Standorten in Deutschland erneuert. Mit der zum Einsatz kommenden innovativen Technik kann künftig der LTE-Dienst im gesamten Frequenzbereich von 700 MHz bis 3,5 GHz genutzt werden.

Die Modernisierung der System und Antennentechnik in der Gemeinde Muldestausee wird voraussichtlich in der 11. Kalenderwoche (12.03. bis 16.03.2018) durchgeführt.

In der Gemeinde Muldestausee betrifft dies die Standorte in den Ortsteilen Burgkernitz, Muldenstein, Rösa, Schlaitz, Schwemsal

Informationen der Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Muldestausee

Termine

27.03.2018	Rolli-Fahrt durch Bitterfeld/Wolfen
02.06.2018	Inklusive Wildnis-Tour Goitzsche für Menschen mit & ohne Behinderung
08. bis 15.10.2018	Woche des Sehens in der Gemeinde Muldestausee
03.12. 2018	2. Stammtisch für Menschen mit Behinderung

Folge 7 der Informationsserie

Welche Inhalte und Ziele hat der besondere Kündigungsschutz für Menschen mit Behinderung?

Schwerbehinderte Menschen haben im Vergleich zu nicht behinderten Menschen einen besonderen Kündigungsschutz nach dem SGB IX.

Der besondere Kündigungsschutz hat die Aufgabe, schwerbehinderte Beschäftigte vor behinderungsbedingten Nachteilen auf dem Arbeitsmarkt zu schützen und sie gegebenenfalls auszugleichen. Allerdings bedeutet das nicht, dass schwerbehinderten Mitarbeitern nicht gekündigt werden kann.

Ohne die vorherige Zustimmung des Integrationsamtes kann schwerbehinderten Menschen eine Kündigung vonseiten des Arbeitgebers nicht ausgesprochen werden. Der besondere Kündigungsschutz wirkt vor allem dann, wenn der Grund der Kündigung im Zusammenhang mit der Behinderung steht. Das gilt für jedes Beschäftigungsverhältnis.

Bei beabsichtigter Kündigung von schwerbehinderten Menschen hat der Arbeitgeber daher nach den §§ 85 ff. SGB IX einen Antrag auf Zustimmung zur Kündigung zu stellen.

Diese und weitere wertvolle Informationen und unsere Kontaktdaten finden Sie jederzeit im Internet unter: <https://www.gemeinde-muldestausee.de/de/beauftragte-fuer-menschen-m-behinderung.html>

Bärbel Naumann
Thomas Hofmann

Bau- und Ordnungsamt

Mietangebot der Gemeinde Muldestausee

OT Plodda - Poucher Weg 3

2-Raum-Wohnung im 1. OG (Mitte) 45,49 qm
Bad mit Wanne, Balkon, Zentralheizung, Warmwasser
Nebenglass, Fahrradraum, PKW-Stellfläche am Haus
Vermietung ab 01.03.2018
227,45 EUR zuzüglich 100,00 EUR Betriebskostenvorauszahlung

Kontakt

Gemeinde Muldestausee
Gebäudemanagement
Telefon: 03493 92995-41 oder -47
E-Mail: info@gemeinde-muldestausee.de

Hunde bitte an der Leine lassen!

In Wald und Flur gilt vom 1. März bis 15. Juli Leinenpflicht

Während der Brut- und Aufzuchtzeit des Nachwuchses sind Vögel und andere wildlebende Tiere besonders störepfindlich. Da kann ein freilaufender Hund großen Schaden anrichten, wenn sein Jagdtrieb erwacht und die Rufe von Herrchen oder Frauchen unbeachtet bleiben.

Unter § 28 des Landeswaldgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (LWaldG) sind hierzu Regelungen zum Betreten der freien Landschaft getroffen.

In § 28 Absatz 2 Gefährdung der freien Landschaft im LWaldG heißt es:

„Es ist verboten, Hunde in der freien Landschaft einschließlich angrenzender öffentlicher Straßen unbeaufsichtigt laufen zu lassen. Hunde sind in der Zeit vom 1. März bis 15. Juli anzuleinen. Die Sätze 1 und 2 gelten nicht für Jagd-, Hüte-, Blinden-, Polizei- oder sonstige Diensthunde während ihres bestimmungsgemäßen Einsatz.“

Weiterhin möchten wir alle Hundehalter bzw. Hundeführer darauf hinweisen, dass gemäß § 4 Absatz 2 Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Muldestausee Hunde auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb bebauter Ortslagen zum Schutz von Mensch und Tier stets an der Leine zu führen sind. Ausnahmen gelten für Blindenhunde und Polizei- oder sonstige Diensthunde während ihres bestimmungsgemäßen Einsatzes. Außerdem müssen Halter und Führer von Hunden und anderen Tieren dafür sorgen, dass diese den öffentlichen Straßenraum und die öffentlichen Anlagen nicht verunreinigen. Zur umgehenden Beseitigung einer Verunreinigung sind die Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise verpflichtet (§ 4 Absatz 5 Gefahrenabwehrverordnung).

Wer diese Vorschriften nicht beachtet, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro belangt werden.

Ansprechpartner:

Bau- und Ordnungsamt
Sachbereich Ordnungswesen
Tel.: 03493 92995-53, -54, -56

Mülltrennung auf kommunalen Friedhöfen

In der Januar-Ausgabe haben wir Sie über die Einführung der Mülltrennung auf den Friedhöfen in Plodda und Friedersdorf informiert.

Bei ersten Kontrollen wurden jedoch wieder Folientüten und Schleifen im Grünabfallcontainer vorgefunden.

Deshalb machen wir alle Friedhofsbesucher, die nicht kompostierbare Abfälle in die Kompostcontainer werfen, darauf aufmerksam, organische und nichtorganische Abfälle in die jeweils dafür vorgesehenen Behälter zu sortieren.

Kompostiercontainer: Organische Abfälle wie Laub, Pflanzen, Inhalt von Pflanzenschalen oder Gestecke und Kränze ohne Draht

Gitterbox: Restmüll

Ist der Müll nicht ordnungsgemäß getrennt, erhöhen sich die Kosten. Die Folge: Die Friedhofsgebühren müssen erhöht werden.

In den kommenden Wochen werden die weiteren kommunalen Friedhöfe in Gossa, Gröbern, Krina, Muldenstein und Schlaitz mit entsprechenden Behältnissen bestückt.

Die Bauhofverwaltung

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 28. März 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 13. März 2018

Fahrzeugflotte des Bauhofs endlich verstärkt

Nach einer öffentlichen Ausschreibung im vergangenen Jahr ist nun am 12. Februar der bestellte Lastkraftwagen von der Firma Walther Kommunaltechnik aus Arnstadt übergeben worden. Der 6,5-Tonner ist ein Spezialfahrzeug für einen flexiblen Ganzjahresinsatz und wird unseren Bauhof effizient unterstützen. Der Lkw besitzt einen nicht sichtbaren Hakenlift mit Abrolltechnologie. Damit ist er im Winter in der Lage, seinen mitgeführten Salzstreuer, ausgelegt für 3 Tonnen Trockensalz, bei wechselnder Witterung in kürzester Zeit abzustellen bzw. aufzunehmen und ihn gegen einen großen Schüttgutcontainer für Strauchschnitt bzw. Häckselgut zu tauschen.



Des Weiteren kann man mit einer City-Pritsche, auch als Abroller, Schüttgut unterschiedlichster Art transportieren. Beim Grünschnitt kann der Lkw unsere Arbeitsflotte - bestehend aus Aufsitzmäher oder kleinem Kommunal Schlepper - im Container aufnehmen und am Einsatzort mit Container absetzen. Um die zukünftig notwendigen Arbeitsabläufe stetig zu verbessern und die großen Strecken im Gemeindegebiet zu überbrücken, besteht das Ziel darin, noch in diesem Jahr ein bis zwei weitere Container anzuschaffen.

Bauhofverwaltung

Kindereinrichtungen

Eine unerwartete Überraschung

Am 19. Januar 2018 bekam die Kita „Eichhörnchen“ Burgkernitz Besuch von der Herrn Petzold von der Firma „Kiesel“ mit Sitz in Landsberg. Er brachte uns eine große Überraschung mit, einen Scheck im Wert von 500 Euro. Die Kinder freuten sich riesig und bedankten sich mit lustigen Liedern.



Unser Förderverein möchte das Geld für einen neuen witterungs-festen Sandkasten verwenden. Der alte Sandkasten musste abgebaut werden, weil das Naturmaterial verwittert war.

So freuen sich die großen und kleinen Eichhörnchen jetzt schon, wenn die Spielzeugbagger den neuen Sandkasten erobern können. Vielen Dank für die Spende an die Firma „Kiesel“, die europaweit Großhändler für Bau und Umschlagmaschinen ist.

Die Kinder und das Erzieher team
der Kita „Eichhörnchen“ Burgkernitz

Schulen

Vielen Dank dem Förderverein

Der Faschingstag für die Närrinnen und Narren der „Grundschule am Schlosspark“ in Rösa fand in diesem Jahr im Igel Mizzi in Dessau statt. Mit der Fahrt in diesen Indoorspielplatz begeisterten wir alle Kids.

„Toben“ nach Herzenslust stand auf dem Programm, Go Kart fahren, Klettern, Rutschen, Spiele spielen, Rätsel lösen ... einfach nur Spaß haben - das war toll und wurde intensiv genutzt.



Wir bedanken uns herzlich beim Förderverein, der uns durch eine Finanzspritze wieder einmal unterstützte, somit den Tag in Dessau ermöglichte und gleichzeitig die Geldbörse unserer Eltern schonte.

Die Schüler und Lehrer der Grundschule

Feuerwehr/ Wasserwehr

Jahreshauptversammlung Feuerwehr Muldestausee mit Jahresrückblick

Am 02.02.2018 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Muldestausee ihre Jahreshauptversammlung im Poucher Saal.

Die Kameradinnen und Kameraden sowie geladene Gäste aus dem Gemeinderat, die Ortsbürgermeister/innen und der Bürgermeister erhielten einen Jahresrückblick aus dem Feuerwehrjahr 2017. Den Vorträgen des Gemeindeführers und Gemeindeführers schlossen sich Beiträge des Bürgermeisters und der Sachbearbeiterin Brandschutz an.

Im Berichtsjahr 2017 verfügte die Freiwillige Feuerwehr über **196 aktive Einsatzkräfte, 138 Kinder und Jugendliche in der Kinder- und Jugendfeuerwehr und 131 Alters- und Ehrenmitglieder**. Besonders stolz sind die Verantwortlichen auf die große Zahl im Bereich der Nachwuchsarbeit.

Die Zahlen der Einsatzstatistik sind mit einem großen Anstieg versehen. Insgesamt waren es im Vorjahr **87 Einsätze**. Das sind gut 50 % mehr als im vorangegangenen Jahr. Zu den größeren und anstrengenden Einsätzen zählten unter anderem der Großbrand der Alten Ziegelei in Muldenstein und die zahlreichen Sturmeinsätze. Auch viele Verkehrsunfälle und Einsätze mit auslaufenden Flüssigkeiten bildeten das Einsatzgeschehen in 2017.



Den ersten gemeinsamen Ausbildungstag der Feuerwehr Muldestausee führte man im Jahr 2017 durch mit Themen der Technischen Hilfeleistung, Waldbrandbekämpfung über lange Wegestrecke und Vermisstensuche in Zusammenarbeit mit dem BHP 50 (Behandlungsplatz für 50 Personen). Hierbei wirkten die Freiwillige Feuerwehr Muldestausee und die Wasserwehr Muldestausee mit den unterschiedlichsten Organisationen zusammen, wie dem Deutschen Roten Kreuz, dem Technischen Hilfswerk, der Polizei, der Hundestaffel der Polizei, dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und dem Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Gemeinde Muldestausee.



Im Bereich der Kinder- und Jugendaufbauarbeit gab es wieder viele Höhepunkte, wie das zentrale Kinder- und Jugendfeuerwehrcamp der gesamten Feuerwehr Muldestausee in Friedersdorf, Ausflüge ins Skigebiet Oberwiesenthal, Berufsfeuerwehrtage, Sommercamps am See und im Feuerwehrgerätehaus sowie viele Wettkämpfe der kleinen Brandschützer auf sportlicher und feuerwehrtechnischer Weise. Ein großes Highlight für die Kids und ihre Betreuer war der gemeinsame Ausflug in den Filmpark Babelsberg.



Auch im Bereich der Ausrüstung und Fortentwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee konnte man viel Neues verzeichnen. So wurden zwei neue Mannschaftstransportfahrzeuge übergeben, neue Atemschutztechnik und Funktechnik beschafft sowie Armaturen zur Brandbekämpfung und Geräte zur Technischen Hilfeleistung. Neue Ausrüstungsgegenstände wurden auch beschafft für sog. ABC-Einsätze, d.h. für Einsätze im Zusammenhang mit atomaren, biologischen oder chemischen Gefahrenstoffen. Die Ortsfeuerwehren Burgkennitz und Schwemsal wurden für diese Spezialaufgabe in den vergangenen Jahren ausgebildet. Zusätzlich rüstete man auch im Bereich der Wasserrettung auf. Den Höhepunkt der Jahreshauptversammlung bildete nochmals die **Ehrung der ersten Absolventen der Deutschen Leistungsspanne** in der Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee, die höchste Auszeichnung im Bereich der Jugendfeuerwehr. Am 17.06.2017 legten **Marie Ludwig, Ida Tempelhof, Max Deckert, Lukas Reinhardt, Fabian Seidel, Maximilian Frey, Quentin Rau, Nico Müller, Pascal Müller und Eric Hänisch** die Aufgaben Leistungsspanne in Aken ab.



Zum Abschluss des Abends wurden noch einzelne Kameraden befördert: **Oliver Laurich und Maik Joppe** wurden **zum Brandmeister befördert**, **Marcel Dietrich** zum **Oberbrandmeister** und **Daniel Quilitzsch** zum **Brandinspektor**.



Der wichtigste Satz am Abend soll hier nochmal zitiert werden: „Wir danken allen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee für ihre geleisteten Stunden in den einzelnen Einsätzen sowie Ausbildungen und hoffen, dass ihr immer alle gesund von den Einsätzen zurück kommt.“

Ein großes Dankeschön für diesen Versammlungsabend geht an den „Gasthof zur Becherwette“ für die gastronomische Versorgung und der Gemeinde Muldestausee für die Bereitstellung und Einrichtung des Veranstaltungsraumes.

Einsatzstatistik Feuerwehr Muldestausee 01/2018 und 02/2018

- 01.01.2018, 01:48 Uhr - Alarmierung der OF Pouch – Brandeinsatz von zwei Mülltonnen unter einem Carport
- 03.01.2018, 16:33 Uhr – Alarmierung Ortswehren Schlaitz, Plodda und Schmerz - Ödlandbrand in Gossa
- 10.01.2018, 17:27 Uhr – Alarmierung der Ortsfeuerwehren Muldenstein und Friedersdorf – Kleinbrand von illegal abgelagertem Müll an den ehemaligen Rohrwerken in Muldenstein.
- 17.01.2018, 07:15 Uhr – Alarmierung der Ortsfeuerwehren Schlaitz, Plodda und Schmerz - Kleinbrand von drei Mülltonnen in Gossa
- 18.01.2018/19.01.2018 – Alarmierung aller Ortsfeuerwehren – Beseitigung zahlreicher Schäden durch Sturm Friederike
- 27.01.2018, 16:42 Uhr – Alarmierung der OF Pouch wegen einer unbekanntenen Flüssigkeit
- 27.01.2018, 23:30 Uhr – Alarmierung der OF Muldenstein – Beseitigung einer ca. 500 Meter langen Ölspur
- 02.01.2018, 15:29 Uhr – Alarmierung der Ortsfeuerwehren Friedersdorf und Pouch wegen einer unklaren Rauchentwicklung
- 02.02.2018 – Alarmierung der OF Schlaitz wegen Rauchentwicklung
- 08.02.2018, 23:29 Uhr – Alarmierung der OF Pouch wegen eines ausgelösten CO-Melders, Anforderung der OF Muldenstein zum Messen

Ortsfeuerwehr Pouch

Jahresbericht der Kinder- und Jugendfeuerwehr 2017

Am 19.01.2017 starteten wir unsere Dienste mit der obligatorischen Unfallschutzbelehrung und der Elternversammlung. Zurzeit haben wir in unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr 20 Mitglieder, davon sind 6 in der Jugendabteilung und 14 in der Kinderabteilung. Zu unseren zahlreichen Diensten gehörten auch 2017 die feuerwehrtechnische Ausbildung, Sport und Spiel, Basteln, Umweltschutz und nicht zu vergessen die Erste Hilfe. Am 25.02.2017 nahmen wir an der Jahreshauptversammlung der JF der Gemeinde Muldestausee teil. Zur Osterzeit bastelten wir Geschenke im HAUS AM SEE. Wie jedes Jahr unterstützten wir den Feuerwehrverein beim Oster- und Herbstfeuer sowie beim Tag der offenen Tür. Für zwei Mitglieder unserer JF gab es von Januar bis Juni wöchentlich ein bis zweimal ein hartes Trainingsprogramm. Eric und Pascal haben mit acht weiteren Mitgliedern der JF der Gemeinde für das Erreichen der Leistungsspanne trainiert. Am 17.06.2017 mussten sie in Aken zeigen, was sie können und sie haben es geschafft. Dabei geht ein ganz großes Dankeschön an Mareike, die viel Freizeit investiert hat und die Jugendlichen ausgebildet und trainiert hat. Der Rest unserer JF und die KF waren an demselben Tag in Muldenstein beim Spiel ohne Grenzen. Viel Spaß bereitete uns auch wieder der Wettkampf im Human-Soccer am Tag der offenen Tür bei uns in Pouch. Und diesmal belegten wir nicht den letzten Platz. Am 3. Oktober 2017 waren wir in Bitterfeld zum Kreisjugendfeuerwehrtag. Für diesen Anlass lernten wir gemeinsam ein Feuerwehrlied auswendig, was dort zur Begrüßung von allen Teilnehmern gesungen wurde. Danach durften unsere Teilnehmer der Leistungsspanne nach vorn treten und wurden auch nochmal für ihre Leistungen geehrt. Das absolute Highlight in diesem Jahr war unser Feuerwehrcamp vom 29.09. bis 01.10.2017 im Gerätehaus.



Spannend für alle war die Nachtwanderung, wo sich jeder auf seine Weise durchkämpfen musste. Viel Spaß hatten wir bei einem gemeinsamen Ausflug mit allen anderen KF und JF der Gemeinde Muldestausee im Filmpark Babelsberg. An dieser Stelle möchte ich mich auch wieder bei Mareike bedanken, die diesen Ausflug wunderbar organisiert hat. Der letzte Höhepunkt im Jahr 2017 war unsere Weihnachtsfeier, die wir in Leipzig verbrachten. Mit drei Feuerwehrbussen fuhren wir ins Jump-House. Dort konnten sich alle 90 Minuten lang austoben und anschließend warteten Pizza und Getränke auf uns. Zur Unterstützung unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr haben wir nun noch zwei Betreuer dazu gewonnen, Sandra Ruppert und Anja Hänisch, die im November ihre JuLeiCa (Jugendleitercard) abgelegt haben. Bei ihnen möchte ich mich natürlich ganz herzlich bedanken sowie bei allen anderen, die uns immer bei der Jugendarbeit unterstützen. Ein besonderer Dank geht auch an unseren Sponsor Roland Richter, der uns finanziell und mit einer Osterüberraschung erfreute.

Eva-Maria Arlt (Jugendwartin)

Vereine und Verbände melden sich zu Wort

Niemand wird „Jünger“

Am 03.02.2018 wanderten wir nach Bobbau in das Musikhôtel „Goldener Spatz“.

28 Aktive & Gäste waren am Treffpunkt. Zur Mittagszeit waren wir 34 Sportler.

Den Heimweg traten 16 Sportler an, denn einige waren mit dem Rad da und andere mit dem Auto.

Dank den Organisatoren Inge & Werner

Nach gelaufenen 13 Kilometern waren wir 15:35 Uhr wieder zu Hause.

Nächster Termin: **03.03.2018, 10:00 Uhr**, alter Kindergarten in Muldenstein.

Pressewart

Hans Dieter Morawe

Die Volkssolidarität feiert Fasching

Wie jedes Jahr am ersten Mittwoch im Februar trafen wir uns hier im Gartenzimmer des Herrenhauses, um ein paar schöne gemeinsame Stunden zu verbringen. Ganz traditionell wurde Fasching gefeiert. Es ist alles lustig geschmückt, wir natürlich auch. Was gehört unbedingt zum Fasching? Natürlich Pfannkuchen zum Kaffee. Unserem Geburtstagskind, Herrn Laser, gratulierten wir alle und ließen ihn und alle Geburtstagskinder der letzten Tage mit einem kleinen Umtrunk hochleben.

Lustige Vorträge, Sketsche, Witze - wie immer gab es viel zu lachen, besonderer Dank an Frau Stehr für ihre gekonnte Darbietung.

Selbstgemachter Kartoffelsalat und Würstchen gab es noch zur Stärkung, ehe wir uns wieder verabschieden mussten. „Bauer Brakelmann“ spendiert noch Kürbis-Apfelmarmelade und Holundergelee als ein kleines süßes Geschenk für zu Hause.

Das nächste Wiedersehen findet am ersten Mittwoch im März statt. Wir feiern Frauentag.

Wichtiger Hinweis für die Skatfreunde: Das Skaten fällt am 22. März aus, dafür treffen sich alle am 5. April zu gewohnter Zeit.

Vorankündigung zum Senioren-Nachmittag im April: Ausnahmsweise treffen wir uns nicht am Mittwoch, sondern am Dienstag, dem 3. April. An diesem Tag findet eine Modenschau mit Werksverkauf statt. Gäste sind herzlich willkommen!

Erika Uebeler

Der Förderverein der Kindereinrichtungen Rösa sagt „DANKE“

Seit dem Bestehen unseres Fördervereins führten wir im Januar unsere 15. Blutspende durch. Wie bei allen anderen Spendenaktionen konnten wir uns auch dieses Mal auf eine große Anzahl von Spendern verlassen. Das macht uns sehr stolz.

Noch stolzer aber macht uns die tatkräftige Unterstützung vieler sehr fleißiger Helfer im Hintergrund. Eltern, Fördervereinsmitglieder und Lehrer sind stets bereit, aktiv zu sein bei der Vorbereitung und Gestaltung des anspruchsvollen Buffets, der Einrichtung der Räume und beim Bewirten der Spender. Ohne diese selbstlose Hilfe wären unsere Blutspenden in der Grundschule nicht denkbar. Vielen herzlichen Dank sagen wir allen und hoffen auf die weitere Unterstützung bei unseren nächsten Blutspenden.



i. A. des Fördervereins

B. Wagner

Starke Leistung des WSC beim Drachenboot-Indoorcup in Bitterfeld

Mit einer Premiere konnte sich die Leistungstrainingsgruppe der Kanurennsportler unter der Leitung von Holger Eschke mal in einem ganz neuen Metier souverän behaupten und sicherte sich beim 6. Indoorcup des 1. Drachenbootverein Goitzsche in der Bitterfelder Schwimmhalle in der Kategorie Jugend von fünf Mannschaften den ersten und zweiten Platz.



Jedes Team hatte vier Wertungsläufe zu bestreiten. Im Finale konnte sich die Besatzung des Teams „Titanic“ gegen „Mrs Puffs Bootsfahrschule“, das 2. Jugendteam des WSC, durchsetzen.

Das S.A.S. Team des WSC ging in den Kategorien Fun Sport Mix und Fun Sport Open an den Start. Im Fun Sport Mix reichte es mit einem tollen 4. Platz ganz knapp nicht aufs Treppchen. Dafür sicherte sich das Open Team im Finale einen grandiosen zweiten Platz. Für die Drachenbootfahrer des WSC ist jetzt erstmal Wettkampfpause bis nach der Zeitumstellung das Wassertraining wieder aufgenommen wird. Alle zukünftigen Drachenbootfans sind jeweils dienstags ab 18:30 Uhr im Bootshaus Friedersdorf herzlich zum Probetraining eingeladen.

WIR ÜBER UNS - Ü 60er und Senioren der Ortsgruppe Rösa und Brösa

Das neue Jahr ist nun schon einige Tage alt und wir haben einige Neuigkeiten zu verkünden.

Ab 2018 gibt es eine Seniorengruppe der jüngeren Generation, die Ü 60er.

Wir treffen uns **einmal monatlich - jeden letzten Montag von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Küsterhaus in Rösa.** (Änderung vorbehalten) Unser erstes Treffen fand bereits am 29.01.2018 statt, welches auch gut besucht war. Hiermit sind alle Ü 60er aus Rösa und Brösa recht herzlich zu diesem Treffen eingeladen.

Unser **regelmäßiger Kaffee-Klatsch, jeden zweiten Mittwoch im Monat**, findet wie gewohnt weiterhin bei unserer Gastwirtin Eva in der **Gaststätte Kläring** statt.

Es wäre schön, mal wieder ein paar neue Gesichter zu sehen. Wer Lust und Laune hat, ist gerne dazu eingeladen, unsere Seniorengruppe zu vergrößern. Auch in diesem Jahr haben wir wieder mehrere Tagesfahrten geplant. Eine Kremserfahrt durch unsere wunderschöne Dübener Heide steht auch auf dem Programm. Ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen wird von unserem Hausmusiker, Herrn Plato, musikalisch umrahmt. Eine flotte Sohle sollte natürlich auch aufs Parkett gelegt werden. Des Weiteren steht eine Fahrt nach Berlin zum Besuch des Deutschen Bundestages auf dem Plan. Auch sind einige Vorträge zu Gesundheit, Sicherheit und noch einiges mehr geplant. Lasst euch überraschen!

Um unsere Nachmittage noch interessanter zu gestalten, sind wir für jeden Vorschlag dankbar.

Ü 60er und Senioren der Ortsgruppe Rösa
Roswitha Künzel

Gröberner Verein holt Deutsche Vizemeisterschaft

Am 27./28.01.2018 fand in Düsseldorf die Deutsche Jugendmeisterschaft im Taekwondo statt.

Für unseren Mitteldeutschen Taekwondo Verein gingen Jonas Schuster und Karla Selbmann an den Start.

Für Jonas war es die erstmalige Beteiligung an solch einem hochrangigen Turnier. Im Achterfinale traf er auf Kerem Özen von der Taekwondo Union Hamburg. Trotz guter Leistung fehlte zum Ende das nötige Quäntchen Glück und er verlor knapp dieses Achterfinale mit 13 : 15.

Karla Selbmann bezwang im Viertelfinale ihre Mitfavoritin Chamatal Castano (TKD Özer) vom Bayerischen Landesverband aus Nürnberg 5 Sekunden vor Schluss mit einem alles entscheidenden Kopftreffer und gewann das Duell mit einem 13 : 12.

Im Halbfinale ließ Karla ihrer Gegnerin Dilara Chiplak aus Korbach vom Hessischen Verband keine Luft und zog mehr als verdient in das Finale dieser Deutschen Jugend Meisterschaften mit 12 : 6 Punkten ein.

Im Finale traf Karla auf die Bundesranglisten Erste, Europa- Meisterschaftsteilnehmerin und Bundeskaderathletin Darija Husovic vom Bayrischen Landesverband aus Dachau. In allen drei Runden ging unsere Athletin permanent nach vorn und setzt Darija Husovic unter Druck. Zum Ende des Fights erhöhte Karla die Risikobereitschaft und lief dabei in einen Konter, welcher dann zum 2 : 7 für die international erfahrene Husovic führte. Dieser grandiose Vizemeister-Titel könnte es Karla Selbmann ermöglichen, in den Taekwondo-Bundeskader aufgenommen zu werden.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem grandiosen 2. Platz.

Pressewart Manuela Seume

Karatelehrgang in Muldestausee

Am 20. und 21.01.2018 hatten wir unseren ersten eigenen Lehrgang in der Bernsteinhalle Friedersdorf. Dies war auch gleichzeitig der Auftakt für das neue Karatejahr 2018.

Circa 60 Teilnehmer und etliche Zuschauer folgten unserem Ruf, um gemeinsam mit Sensei Dieter Flindt und Sensei Lars Degner zu trainieren. Vier anstrengende Trainingseinheiten sorgten Samstag für reichlich neues Wissen und ordentlich Muskelkater. Zur Stärkung für zwischendurch sorgten unsere Mitglieder für einen tollen Mittagstisch. Besondere Aufmerksamkeit erregte hier die überaus gelungene Karate-Motiv-Torte unserer Sabine Glowa. Den Höhepunkt des Tages bildeten unsere fünf Prüflinge, die sich für ihren weißen Gürtel den strengen Augen der beiden Senseis erfolgreich gestellt haben.



Herzlichen Glückwunsch an Maria Waeschke, Soraya Seebe, Rommy Springer und Tobias und Ronán Scheunemann.

Zum Abschluss trafen wir uns noch im Gasthof „Stern“ in Friedersdorf und ließen es uns nach getaner Arbeit richtig gut gehen. Der Sonntag brachte uns dann nochmal zwei sehr schöne Trainingseinheiten und bildete das Ende eines großartigen Lehrgangs. Vielen Dank an alle die da waren, ich hoffe es hat euch so großen Spaß wie uns gemacht. Besonderen Dank auch an unsere vielen Helfer, die den reibungslosen Ablauf des Wochenendes erst ermöglicht haben. Der Termin für nächstes Jahr steht auch schon fest, dann aber zu einer hoffentlich sonnigeren Jahreszeit in Juni 2019.

Interessenten können sich jederzeit unter 01577 5271006 oder dojo-ayako@gmx.de zu einem kostenlosen Probetraining anmelden. Wir trainieren jeden Mittwoch in der Turnhalle Krina.

Aktivitäten des ZEUSS e. V. Gröbern im Jahr 2017

Auch das Jahr 2017 war für den ZEUSS e. V. Gröbern ein arbeitsreiches Jahr. Der Start war im See- und Waldresort Gröbern.

16.04.2017

Osterbasteln im See- und Waldresort Gröbern

23.04.2017

„Kleinostern“ im See- und Waldresort, anlässlich des Redaktionstages „Kohle-Dampf-Licht“ – Kinderbasteln

30.04.2017

„Walpurgisnacht“ im See- und Waldresort – Knüppelkuchen am Lagerfeuer und Kinderspaß

03.06.2017

Erlebnistag im See- und Waldresort - Trotz Regen waren wir für die Kinder und Erwachsenen da, um am Lagerfeuer Knüppelkuchen zu backen. Mehr Spaß machte es allerdings den Erwachsenen

10./11.06.2017

5. Gemeindefest in Plodda – 55 Jahre Schalmeyenkapelle Plodda e. V. - Ein Spektakel mit 240 Spielern aus 15 Musikvereinen. Trotz Hitze war unser Bastelstand sehr gut besucht und es war eine tolle Stimmung.

02.07.2017

An diesem Tag bekam der Elefant vor dem Hotel des See- und Waldresort seinen Namen. Nach den Auszählungen wurde er auf den Namen „gröBERND“ getauft. Hier waren wir eigentlich für das Kinderbasteln eingeteilt. Da aber die Nachfrage nach Kaffee und Kuchen sehr groß war, erledigten wir auch das noch mit.

09.08.2017

Auf dem beliebten Kinderspielplatz des See- und Waldresort erlebten die Kinder wieder einen lustigen Nachmittag. Wir bauten Zelte zum Bemalen auf und natürlich durfte auch der Knüppelkuchen nicht fehlen.

12.08.2017

Heimat- und Brunnenfest in Burgkernitz. Wie in jedem Jahr, waren wir auch hier wieder vertreten. Trotz des nicht so tollen Wetters hatten wir auch hier viel Spaß.

09.09.2017

Regionaler Wandertag im Naturpark Dübener Heide. - Wandergruppen hatten die Möglichkeit, mit geschulten Wanderführern die Sehenswürdigkeiten der Dübener Heide zu erkunden. Mit einem reichhaltigen Showprogramm und unserem Bastelstand war es ein toller Tag.

Da wir aber auch ein Vereinsgebäude haben, müssen wir mehrmals im Jahr Hand anlegen.

Wichtig sind hier die Arbeiten an den Außenanlagen und am Gebäude. Nach getaner Arbeit, macht ein gemütlicher Grillabend doppelt Spaß.

Betty Lerm

Hiermit möchte ich mich gleichzeitig bei meinen Vereinsmitgliedern für die im vorigen Jahr geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.

Hanka Hausotte
Präsidentin

Aktivitäten im Januar – Februar 2018

Der Witterung angepasst, startete der **Dübener Heideverein, Ortsgruppe Rösa** seine Aktivitäten im neuen Jahr zuerst mit Indoor-Veranstaltungen. Im Januar fand die erste Mitgliederversammlung statt. Höhepunkt war wieder der Videovortrag durch Heidefreund Günter zum abgeschlossenen Jahr 2017. Alle Anwesenden konnten sich visuell und akustisch das Veranstaltungsjahr in Kurzform Revue passieren lassen.

Am 19.01.2018 ging es dann zum Amateurkegeln. Wir trafen uns in Bad Dübener am der Kegelbahn am Sportplatz. Nach dem gemeinsamen Abendbrot standen die Geselligkeit und der Spaß beim Spiel „Weihnachtspyramide“ im Mittelpunkt.

Am 10.02.2018, 10:00 Uhr begrüßte unsere Vereinsvorsitzende Gudrun alle aktiven Wanderfreunde zur alljährlichen öffentlichen Winterwanderung. Nicht nur Heidevereinsmitglieder, sondern auch Wanderfreunde aus Wittenberg, Wolfen und Rösa beteiligten sich. Geführt wurde die Wanderung durch den Heidefreund Wolfgang. Dabei war auch das Wetter durchaus winterlich. Unser erstes Ziel war die Obermühle in Rösa.



Dort übermittelte uns der Wanderführer einiges aus der bewegten Geschichte dieser Mühle (Sägemühle, Luftsanatorium, Lazarett etc.). Weiter ging es in Richtung Krina bis zur Waldkante mit Blick auf das Heidedorf Krina. Unterwegs waren die Spuren von Friederike nicht zu übersehen. Überall lagen in den Wäldern die umgestürzten Bäume. Dann folgten wir der Bierstraße bis zum Stern. Dort wurden wir von Heidefreundin Margitta mit heißen Getränken freudig empfangen.

Nach dieser Pause ging es über den Schkönaer Weg zurück Richtung Rösa und dort über den Anger zum Park von Rösa. Dort erwartete uns das Catering-Team (Margitta, Evelin und Rita). Es gab Bockwurst mit Brötchen, Wurstsuppe mit Nudeln und Fleischbällchen sowie Tee und Glühwein. Die Wanderer waren begeistert und lieben es sich munden. Es wurde noch ausgiebig Smalltalk betrieben. Wir waren uns alle einig, auch im nächsten Jahr diese Veranstaltung wieder in unser Programm zu nehmen. An dieser Stelle auch einen herzlichen Dank an das Bewirtungsteam.

J. Schlitter
DH OG Rösa

**Regionalverband der Gartenfreunde
Bitterfeld-Wolfen und Umgebung e. V.**

Kleingärtner sind glücklichere Menschen

Warum macht uns das Gärtnern glücklich? Diese Frage ist nicht mit ein oder zwei Sätzen zu beantworten, aber der Versuch ist es wert. Der Mensch kann im Garten Ruhe finden und die Natur hautnah spüren. Gärten sind eine Kraftquelle für Jung und Alt. Diese Aussage bestätigen auch die verschiedensten Gesundheitsforscher in ihren Studien. So fanden die Wissenschaftler heraus, dass Kinder, die im Garten werkeln, sich besser konzentrieren können, gesünder essen und in der Schule bessere Leistungen in sportlichen und geistigen Disziplinen zeigen. Die Senioren unter uns können in den Kleingärten ihre Einsamkeit überwinden und erholen sich schneller von überstandenen Krankheiten, denn im Komplex von körperlicher Betätigung im Freien bei gleichzeitigem Anbau von gesundem Obst und Gemüse, kann die Beschäftigung in der Natur es mit jedem Fitnessprogramm aufnehmen. Im Zeichen des heutigen Bio-Booms und dem gestiegenen Ernährungsbewusstsein gilt der gute alte Gartenbau wieder als in. Interesse geweckt? Sprechen Sie mit uns oder einem der Vereinsvorsitzenden. Sie erhalten Hinweise, wo noch freie Gärten zur Pachtung zur Verfügung stehen. Wir freuen uns, Sie in unserer Mitte begrüßen zu können. Ihr Regionalverband der Gartenfreunde Bitterfeld-Wolfen und Umgebung e. V.

Axel Richter, Vorsitzender

Evangelisches Pfarramt Krina

Pfarrer A. Henning
Dorfstraße 10, 06774 Muldestausee/OT Krina
Tel.: 034955 20275
E-Mail: henning-mail@gmx.de

Gottesdienste

- 02.03.** Rösa 18:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen
- 04.03.** Gossa 09:00 Uhr
Krina 10:30 Uhr mit Taufe
- 11.03.** Schlaitz 09:00 Uhr
Schwemsal 10:30 Uhr
- 18.03.** Gossa 09:00 Uhr
Krina 10:30 Uhr
- 23.03.** Plodda 14:00 Uhr
Gröbern 16:30 Uhr
- Palmsonntag**
- 25.03.** Schwemsal 09:00 Uhr
Rösa 10:30 Uhr Diamantene Konfirmation
- Gründonnerstag**
- 29.03.** Burgkernitz 18:00 Uhr
- Karfreitag**
- 30.03.** Gossa 09:00 Uhr
Schwemsal 09:00 Uhr
Rösa 10:30 Uhr
Burgkernitz 10:30 Uhr
Krina 14:00 Uhr
- Osternacht**
- 31.03.** Rösa 22:30 Uhr mit Taufe
- Ostersonntag**
- 01.04.** Schlaitz 09:00 Uhr
Gossa 09:00 Uhr
Burgkernitz 10:30 Uhr
Krina 10:30 Uhr
- Ostermontag**
- 02.04.** Gröbern 09:00 Uhr
Schwemsal 10:30 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

- Christenlehre/Kirchenmäuse**
- Schlaitz Di. 16:30 Uhr Kirche
- Schwemsal Mi. 17:00 Uhr Miteinanderhaus
- Krina Do. 17:00 Uhr Pfarrhaus
- Kinderbasteln**
- Rösa Mo., 19.04., 15:30 Uhr Küsterhaus
- Konfirmandenunterricht**
- Krina Do. 16:00 Uhr Pfarrhaus 7. & 8. Klasse
- GKR**
- Krina Di., 20.03., 19:00 Uhr
- Frauenkreis/Kirchenkaffee**
- Schlaitz Mo., 05.03., 15:00 Uhr
- Krina Di., 06.03., 15:00 Uhr
- Schwemsal Mo., 12.03., 14:30 Uhr
- Rösa Di., 20.03., 14:00 Uhr
- Plodda Fr., 23.03., 14:00 Uhr
- Chor**
- Rösa Mi., 07.03., 19:30 Uhr
- Krina Mi., 21.03., 19:30 Uhr
- Rösa Mi., 28.03., 19:30 Uhr
- Posaunenchor**
- Rösa Mi., 07.03., 18:00 Uhr
- Krina Mi., 21.03., 18:00 Uhr
- Rösa Mi., 28.03., 18:00 Uhr
- Bibelstunde (LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT)**
- Schwemsal Mo., 17:30 Uhr Haus Einkehr
05./19.03.,

Besondere Veranstaltungen

Feier des Weltgebetstags der Frauen

02.03.2018, 18:00 Uhr, Kirche Rösa

Feier der Liturgie

anschließend: gemütliches Zusammensein im Küsterhaus mit Köstlichkeiten der Küche Surinams

Weltgebetstags für Kinder

06.03.2018, 16:30 Uhr, Kirche Schlaitz

Bibelwoche in Krina

Zur Einstimmung in die Bibelwoche laden wir zu einem Konzert ein:

Sonntag – 11.03.2018 – 17:00 Uhr – Trinitatiskirche Krina

“Liebeslieder”

Torsten Walther (Saxophon) & Thorsten Kahle (Klavier)

& Albrecht Henning (Gesang, Gitarre, Lesung)

(freier Eintritt – Spende erbeten)

Mo., 12.03., 18:30 Uhr Pfarrer Albrecht Henning
(Ev. Gemeindeverband Krina)

Di., 13.03., 18:30 Uhr Pfarrer Andreas Ginzel
(Kath. Pfarrgemeinde „Heilige Familie“
Bitterfeld)

Mi., 14.03., 18:30 Uhr Pfarrerin Anna Mittermayer
(Ev. Gemeindeverband Sandersdorf)

Do., 15.03., 18:30 Uhr Prädikantin Birgit Eckert
(Ev. Gemeindeverband Krina)

Fr., 16.03., 18:30 Uhr Pastorin Carmen Seehafer
(Baptistengemeinde
Bitterfeld/Delitzsch)

Zum Abschluss der Bibelwoche laden wir zum Abendmahls-Gottesdienst ein:

Sonntag – 18.03.2018 – 10:30 Uhr – Trinitatiskirche Krina

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfr. A. Henning

Kirchengemeinde Muldenstein

Gottesdienst in der Kirche

04.03.2018 10:30 Uhr

Bibelstunde im Herrenhaus

14.03.2018 Teilnahme an der ProChrist Veranstaltung

28.03.2018 19:00 Uhr

Regionale Veranstaltungen im Paul-Gerhardt-Haus Gräfenhainichen

ProChrist 2018 – Unglaublich!

Liveübertragung aus der Kongresshalle am Zoo Leipzig

Vom 11. bis 17.03.2018, ab 19:00 Uhr

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hahn

Evangelische Kirchengemeinde Bitterfeld

Pfarrbereich Bitterfeld

Termine für die Kirchengemeinden Friedersdorf, Mühlbeck und Pouch

Gottesdienste

Friedersdorf

So., 01.04., 09:00 Uhr Ostergottesdienst

Mühlbeck

Fr., 02.03., 17:00 Uhr Weltgebetstag - Lutherhaus Saal

So., 11.03., 14:00 Uhr

Fr., 30.03., 15:00 Uhr Karfreitagsandacht zur Sterbestunde

Pouch

Fr., 02.03., 17:00 Uhr Weltgebetstag - Lutherhaus Saal

So., 30.03., 14:00 Uhr Karfreitagsgottesdienst zur Sterbestunde

So., 01.04., 10:30 Uhr Ostergottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen um die Kirche

Gemeindekreise

Frauenkreis Friedersdorf und Mühlbeck

Mi., 14.03., 14:00 Uhr Kirche Friedersdorf

Frauenkreis Pouch

Mi., 14.03., 14:00 Uhr Pfarrhaus Pouch

Kinderkirche Pouch

Fr., 02./16.03.2018

15:30 – 16:30 Uhr für Kinder unter 7 Jahren

16:30 – 18:00 Uhr für alle Älteren

Konfirmanden

Do., 08./15.03., 16:00 Uhr Lutherhaus

Weltgebetstag - 2. März, 17:00 Uhr Lutherhaus Saal

Das diesjährige Schwerpunktland des Weltgebetstags ist Surinam. Rund um den Globus, von Samoa bis Chile, werden dazu Gottesdienste gefeiert. Der deutsche Titel des Gottesdienstes zum Weltgebetstag lautet: Gottes Schöpfung ist sehr gut! Nach dem Gottesdienst wollen wir zusammen unsere mitgebrachten Speisen nach surinamesischen Rezepten genießen. Die Rezepte dazu gibt es im Büro der Kirchengemeinde Bitterfeld.

Eröffnung der Jahresreihe mit einer musikalischen Lesung „Drei Liter Tod“ mit Juliane Uhl (Soziologin & Kommunikationswissenschaftlerin)

Montag, 19. März, 19:00 Uhr im Pfarrhaus

Zwischen Gruseln und Neugier nimmt Juliane Uhl die Zuhörer auf die Spur ihres Buches „Drei Liter Tod“. Sie plädiert für einen würdevollen Umgang mit dem Verstorbenen und ruft nach diesem memento mori zu einem Leben im Augenblick auf. Uns erwartet eine Stunde im Angesicht des Todes, ein Einblick in das Sterben und in das tot sein. Texte aus dem Buch werden ergänzt mit Alltagsgeschichten und persönliche Anekdoten der Autorin und kombiniert mit leichter Musik und angerautem Gesang.

Zum Lachen, vielleicht Weinen oder Erschrocken sein. Am Ende aber wird eine angenehme Leere entstehen, die bereit ist, wieder gefüllt zu werden und sich das Leben nochmal genauer anzusehen.

Kinderbibeltage 26. - 28. März im Lutherhaus

für Kinder der 1. - 6. Klasse

Beginn: Immer 09:15 Uhr (ab 08.30 Uhr geöffnet)

Ende: Gegen 15:00 Uhr (danach Aufenthalt im Kindertreff möglich)

Das Thema dieser Tage lautet: „Tiergeschichten aus der Bibel“.

Mitzubringen sind:

- pro Tag 3,- Euro
- Hausschuhe, Schere und Malstifte
- falls erforderlich Wechselsachen und Schuhe zum Rumtoben (z. B. beim Fußball)
- Kuchen, Kekse, Nutella ... können für die Vesper mitgebracht werden
- Bitte einen Zettel mit Anschrift, Telefonnummer und der Krankenkasse mitgeben

Anmeldungen ab sofort möglich bei: M. Besen, Tel. 034953 23965

Wir freuen uns auf euer Kommen.

S. Giercke und M. Besen

Jubiläums-Konfirmation

Die diesjährige Jubiläums-Konfirmation für den Bitterfelder Pfarrbereich findet am Sonntag, Kantate, **29. April 2018, um 10:30 Uhr** in der Stadtkirche Bitterfeld statt. Der Konfirmationsjahrgang 1968 feiert die „Goldene Konfirmation“, eingeladen sind aber auch die Jahrgänge 1958, 1948 und früher, als auch die Silbernen Konfirmanden (Konfirmation 1993) sowie der Jahrgang 1978 (40. Jubi-

läum). Bitte geben Sie dieses Datum an alle weiter, die das betrifft. Wer sich anmeldet und in einer Kirche Mitglied ist, kann sich erneut einsegnen lassen und bekommt eine Urkunde. Anmeldungen bitte per E-Mail, Post oder Telefon (bitte nicht AB) an das Gemeindebüro Bitterfeld (ev.kirche-bitterfeld@gmx.de oder 03493 22710).

Renovierung mal anders

Ganz nach dem Motto „Do it yourself“ ging es in den Winterferien im denkmalgeschützten Pfarrhaus Pouch zu. Alle fleißigen Unterstützer trafen sich am Montag und Dienstag im Pfarrhaus. Auf dem Plan stand die Renovierung des alten Gemeinderaums. Montag ging es um 09:00 Uhr los, alle Helfer und Helferinnen waren motiviert, besonders die Kinder und Jugendlichen hatten großes Gefallen an der Renovierung, denn der Raum sollte zum Jugendraum umfunktioniert werden.

Von der IKEA-Stiftung hatten wir dazu finanzielle Unterstützung bekommen. Während Lucy, Ben und unsere Pfarrerin mit viel warmem Wasser die Tapeten entfernten, nahmen Lucas, Herr Hänisch und ich mit viel Kraft den alten Kachelofen auseinander. Unterstützung beim Abbau der Decke bekamen wir von Kevin, der nach der Arbeit vorbei kam und in kürzester Zeit die Platten abgenommen und eingestapelt hatte. An dem alten Fußbodenbelag schaffte sich dann Laurenz – und wir halfen ihm



alle dabei, denn den stark angeklebten DDR-Boden rauszureißen war leichter gesagt als getan. Selbst unsere kleinste Helferin Lilo unterstützte uns mit ihrer Mama Judith sehr tatkräftig. Zwischendurch verschwand Lucas immer mal wieder in der Kirche, um für sein Benefizkonzert zu proben – und wir folgten ihm zum Zuhören. Neben deutschen Balladen konnten wir auch moderne englische Popmusik genießen. Für die Versorgung sorgten wir selbst und kochten köstlich vegetarisch. Malerbetrieb Richter hatte für alle Arbeitsutensilien gesorgt und einen Container vors Haus gestellt. Nach den zwei Tagen waren wir geschafft, hatten Muskelkater und waren glücklich, selbst an unserem Raum gearbeitet zu haben. Jetzt können Elektriker, Tischler, Maurer und Maler kommen – aber das Anstreichen der Wände – das übernehmen wir. Wir bedanken uns ganz herzlich für die viele Hilfe und laden schon jetzt zum Benefizkonzert und zur Einweihung des Raumes am 7. April um 17:00 Uhr ein.

Im Auftrag der ganzen Gruppe

Mathilda Burkhardt

Sitzungstermine

Geplante Sitzungstermine

01.03.18	Ortschaftsrat Burgkernitz
07.03.18	Gemeinderat
19.03.18	Ortschaftsrat Krina
19.03.18	Ortschaftsrat Muldenstein
21.03.18	Haupt- und Finanzausschuss
22.03.18	Bau- und Vergabeausschuss
22.03.18	Ortschaftsrat Schwemsal

(Änderungen vorbehalten)

Weitere Sitzungstermine sowie Tagesordnung, Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den amtlichen Schaukästen Ihrer Ortschaft oder unter www.gemeinde-muldestausee.de.

Sonstige Termine

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Muldenstein

Hiermit lade ich alle Eigentümer bejagbarer Flächen am Dienstag, dem **13.03.2018, 19.00 Uhr** in das **Herrenhaus Muldenstein** ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Notvorstandes
3. Kassenstandsbericht
4. Vorschläge und Abstimmung über Verwendung des Guthabens der Jagdgenossenschaft Muldenstein
5. Abstimmung über Auskehr der Jagdpacht 2017/2018
6. Anfragen und Anregungen
7. Schlusswort

Ferid Giebler

Bürgermeister/Notvorstand

Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Friedersdorf

Donnerstag, 22.03.2018, 18:00 Uhr, Gaststätte „Zur Linde“ Friedersdorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Bericht Vorstand
4. Bericht Pächtergemeinschaft
5. Finanzbericht
6. Anfragen und Anregungen
7. Schlusswort

Wolff

Vorsitzender

Deichschau

Durchführung der Deichschau 2018

Gemäß Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt dem § 94 Abs. 7 wird

am **28.03.2018**

der Deichabschnitt der Gemeinde Muldestausee/Rösa/Pouch geschaut.

Die Schaukommission hat gemäß § 95 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren
- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Eigentümer und Anlieger haben entlang der Deiche die Wege für die Durchführung der Schau freizuhalten sowie Vorsorge hinsichtlich des ungehinderten Betretens des Grundstücks zu gewährleisten.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit, auf eigene Gefahr und Kosten an der Deichschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Deichabschnitt wenden Sie sich bitte an die zuständige Gemeinde oder schriftlich an:

**Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt
Flussbereich Wittenberg
Sternstraße 59
06886 Wittenberg**

Ostern im HAUS AM SEE in Schlaitz

Am Muldestausee 2, 06774 Muldestausee
Telefon: 034955 21490 - www.informationszentrum-hausamsee.de
25.03.2018, 14:00 bis 17:00 Uhr

Osterbasteln

26.03. bis 29.03.18, 10:00 bis 16:00 Uhr

Osterferien-Programm

26.03. – Osterkörbchen aus Peddigrohr flechten
27.03. – Baumscheiben gestalten
28.03. – Acryleier mit Seidenpapier u. Serviettentechnik gestalten
29.03. – Brandmalerei und Schmuckkästchen

Öffnungszeiten über die Osterfeiertage

Karfreitag und Ostermontag, 14:00 bis 17:00 Uhr

Ostersonntag, 11:00 bis 17:00 Uhr



Ostern im Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Chemiepark, Areal A, Bunsenstr. 4, www.ifm-wolfen.de
27./28.03.2018, 09:00 bis 16:00 Uhr

Osterferien-Programm

2-Tages-Workshop „fotografieren statt knipsen“ für Fotointeressierte von 12 bis 70 Jahre

Eintritt: 5,00/2,50 (pro Tag); Material 8,00 EUR

Anmeldung unter: 03494 636446 oder info@ifm-wolfen.de

Kindersport in Pouch

Jeden Donnerstag trifft sich 16 Uhr in der Poucher Turnhalle eine eingeschworene Gemeinschaft aus Poucher Grundschulern, um eine Stunde lang ihre sportlichen Fähigkeiten im Bereich **AUSDAUER – GEWANDTHEIT – KRAFT und SCHNELLIGKEIT** zu verbessern. Unter der Leitung von Susi Posniak wird **gesprungen, gelaufen, geturnt, gespielt** und vieles mehr. Außerdem ist es Ziel, die sozialen Kompetenzen durch Sport treiben im Team zu festigen und die Sportler durch Mitbestimmung in die Gestaltung der Sportstunde einzubeziehen. Die Gemeinde Muldestausee hat hierfür den Grundstein gelegt, indem sie die Turnhalle für den „Susisport“ seit Jahren kostenfrei zur Verfügung stellt. Dafür ein herzliches Dankeschön im Namen aller Sportler.

Der nächste **Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt findet am 01.03.2018** im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt.

Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für **Unternehmen** und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per E-Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Blutspendetermine

Montag, 05.03.2018, 16:00 bis 19:30 Uhr

Gutsscheune Schwemsal

Dübener Landstraße 22, 06774 Muldestausee

Regionalverband der Gartenfreunde Bitterfeld-Wolfen und Umgebung e. V.

Lehrveranstaltung „Baumschnitt an Obstgehölzen“

Wann: **10. März 2018, 10:00 Uhr**

Wo: Vorplatz des Vereinshauses der Kleingartenanlage „Seegarten“ in Raguhn

Referent: Herr Voigt von der Voigt Pflanzen GmbH

Neben einigen theoretischen Ausführungen zum Thema werden auch Hinweise zu den empfohlenen Werkzeugen und zu den verschiedenen Schnitttechniken an den unterschiedlichen Obstgehölzen gegeben. Im Anschluss erfolgt eine praktische Vorführung an verschiedenen Obstbäumen.

Alle Interessenten und Gartenfreunde sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Axel Richter

Vorsitzender

Veranstaltung zum Thema „Länderübergreifender Hochwasserschutz Sachsen/Sachsen-Anhalt“

Im Rahmen ihres Veranstaltungsprogramms bietet die EWG (Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH) gemeinsam mit der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld im März ein besonderes Highlight:

„Länderübergreifender Hochwasserschutz Sachsen/Sachsen-Anhalt“

am 6. März 2018 um 18:00 Uhr

im Hörsaal des Rathauses Bitterfeld-Wolfen

Was hat sich seit der Jahrhundertflut 2002 und der Flut im Jahr 2013 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zum Schutz vor Hochwasser getan? Was muss in Zukunft umgesetzt werden? Wie sieht der aktuelle Stand der Umsetzung aus?

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld Uwe Schulze wird zu Beginn der Podiumsdiskussion über den aktuellen Sachstand informieren. Im Anschluss an den Vortrag, können offene Fragen gemeinsam mit Vertretern der beiden Landesregierungen, des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sowie der betroffenen Kommunen erörtert werden. Die Diskussion moderiert der Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen Armin Schenk.

Die Veranstaltung wird durch die EWG Anhalt-Bitterfeld mbH in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, der Stadt Bitterfeld-Wolfen sowie anderen Partnern organisiert.

Weitere Informationen und Veranstaltungen der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH finden Sie unter: <http://www.ewg-anhalt-bitterfeld.de/de/termine.html>

Um Anmeldung wird gebeten:

EWG Anhalt-Bitterfeld

Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Tel.: 03494 638 366, E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de

Jägerprüfung 2018

Die untere Jagdbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gibt gemäß Verordnung zur Durchführung des Landesjagdgesetzes für Sachsen-Anhalt (LJagdG-DVO) vom 25. Juli 2005 in der zuletzt gültigen Fassung bekannt, dass für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld in diesem Jahr vom **26. bis 27. April 2018** eine Jägerprüfung durchgeführt wird.

Bis zum **5. März 2018** nehmen die untere Jagdbehörde (Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Zeppelinstr. 15, 06366 Köthen (Anhalt), Röhrenstr. 33 in 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld oder die Bürgerämter (Röhrenstr. 33 in 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld; Marktplatz 2 in 06366 Köthen (Anhalt) und Coswiger Str. 4 in 39261 Zerbst/Anhalt) die entsprechenden Antragsformulare (das Formular ist auch von der Internetseite des Landkreises herunterzuladen) mit dem Nachweis der Haftpflichtversicherung für den Waffengebrauch entgegen. Dazu ist die Prüfungsgebühr in Höhe von 250,00 € zu entrichten.

Zur Jägerprüfung können sich Bewerberinnen und Bewerber gemäß Verordnung zur Durchführung des Landesjagdgesetzes bewerben, welche spätestens sechs Monate vor der Prüfung 15 Jahre alt geworden sind. Die untere Jagdbehörde beschränkt gemäß § 4 Abs.1a der LJagdG-DVO die Teilnehmerzahl auf 30 Prüflinge. Mit der Zulassung zur Prüfung erhalten die Bewerberinnen und Bewerber die Ladung zur Prüfung.

Weitere Auskünfte können der Kreisjägermeister und Vorsitzende der Prüfungskommission, Herr Wolfgang Mengel, Tel. 0177 3812953, und Herr Rüdiger Rochlitzer von der unteren Jagdbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Tel. 03496 601523, erteilen.

gez. U. Schulze

Landrat

Veranstaltungen und Termine

Veranstaltungsübersicht

Veranstaltungen melden: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Datum Uhrzeit	Bezeichnung der Veranstaltung	Veranstaltungsort
03.03.2018 20:00 Uhr	MAX DEMIAN BAND Soul - Rock'n'Roll - Beatpop	Heizhaus Gröbern Hotline Vorverkauf: 0175 687612
04.03.2018 11:00 bis 17:00 Uhr	Heidesonntag im HAUS AM SEE Schlaitz mit einem Vortrag um 14:00 Uhr zum Thema „Der Star - Vogel des Jahres 2018 und Nisthilfen für unsere heimischen Vögel“ www.informationszentrum-hausamsee.de	HAUS AM SEE Schlaitz Am Muldestausee 2 06774 Muldestausee Telefon: 034955 21490
07.03.2018 14:30 Uhr	Senioren-Nachmittag Frauentagsfeier - Die Volkssolidarität lädt herzlich ein.	Herrenhaus Muldenstein
10.03.2018 10:00 bis 16:00 Uhr	21. Bitterfelder Mineralien- und Fossilienbörse im Rathaus Holzweißig Der Verein für Natur- und Regionalgeschichte Bitterfeld e. V. und seine Fachgruppe für Geologie, Mineralogie und Bergbaugeschichte laden alle Sammler und Freunde der bunten Steine ein.	
10.03.2018 09:00 bis 12:00 Uhr	Kinderkleider-Börse (Bad Düben, Am Schalm 4a) Von Eltern für Eltern! 10 % des Verkaufserlöses kommen Kindergärten und Schulen des Umlandes zugute. Wir verkaufen alles rund ums Kind: Kleidung für Frühjahr und Sommer in Gr. 50 – 182, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Fahrräder, Outdoorspielzeug, Auto- und Fahrradsitze u. v. m.	
15.03.2018 16:00 Uhr	Lesefest im Buchdorf Mühlbeck-Friedersdorf Mitmachen kann jeder, der lesen kann. Oder Sie hören einfach nur zu. Anmeldungen zum Lesen unter 03493 401594	Goitzschecafé „KaffeeSatz“ Dorfplatz 21 OT Mühlbeck
15.03.2018 14:00 Uhr	Die Volkssolidarität Muldenstein lädt zum Skat-Nachmittag ein.	Herrenhaus Muldenstein
18.03.2018 10:00 bis 14:00 Uhr	SAMMELBÖRSE - im Antikgasthof „Stern“ Friedersdorf Das Angebot reicht wieder über tolle Motiv-Briefmarken, Ansichtskarten aus nah und fern, historische und aktuelle (Euro-) Münzen bis hin zu Ballonpost- und Heimatbelegen. Die Bitterfelder Briefmarkenfreunde laden alle interessierten Sammler von Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten herzlich ein. Der Eintritt ist frei.	
21.03.2018 18:00 Uhr	Fachvortrag „Anpassungsverhalten des Bibers an niedrige Wasserstände im Auengebiet von Elbe und Mulde „ - von Karl-Andreas Nitsche, Dessau	Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 OT Bitterfeld
21.03.2018 18:30 Uhr	Filme wiederentdeckt - Automärchen (DEFA 1983) anschließend Filmgespräch mit der Schauspielerin MICHÉLE MARIAN - verbindliche Anmeldung unter: info@ifm-wolfen.de oder telefonisch 03494 636446	Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstraße 4 06766 Bitterfeld-Wolfen http://www.ifm-wolfen.de
24.03.2018 15:00 Uhr	BENEFIZKONZERT - Eine Literarisch-musikalische Reise in den Frühling „Auf den Flügeln des Gesanges“ widmet sich der Künstler René Mangliers dem Wirken und Schaffen des Dichters Heinrich Heine Der Eintritt von 10 € kommt dem Ambulanten Hospizdienst Wolfen e. V. zugute. Vorverkauf u. a. Buchhandlung Krommer Bitterfeld Theaterkasse Kulturhaus Wolfen (hier Bezahlung nur mit EC-Karte möglich) Saal 063 Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen - Infos: hospiz-wolfen.de	
28.03.2018 14:30 Uhr	Ostermarkt Auf Ihr Kommen freuen sich die Seniorenbeauftragten Uschi und Regina	Seeklause Schlaitz Anmeldung bitte unter: 034955 20767 und 20744
31.03.2018 ab 15:00 Uhr	Ostern an der Feuerwehr Schlaitz Oster-Bastelstraße, Hüpfburg und große Ostereiersuche mit der Feuerwehr und dem Osterhasen. Verpflegung mit Speisen und Getränken. Veranstaltung findet auch bei schlechtem Wetter drinnen statt.	Gerätehaus Schlaitz Feuerwehr-Jugend- und Technikverein e. V.
bis 20.05.2018	Sonderausstellung „HO & Co - Von Konsum und Sozialismus“	Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 OT Bitterfeld

Glückwünsche

Wir gratulieren recht herzlich

OT Burgkernitz

Herrn Lothar Fritzsche zum 80. Geburtstag am 01.03.

OT Friedersdorf

Herrn Dieter Ludyga zum 81. Geburtstag am 04.03.

Frau Siegrun Becherer zum 85. Geburtstag am 31.03.

OT Gossa

Frau Hildegard Sochor zum 91. Geburtstag am 15.03.

Frau Inge Schurade zum 82. Geburtstag am 25.03.

Frau Christa Dorendorf zum 81. Geburtstag am 29.03.

OT Gröbern

Frau Margund Leidl zum 87. Geburtstag am 08.03.

Frau Ilse Seume zum 82. Geburtstag am 16.03.

Herrn Bodo Schwarzkopf zum 83. Geburtstag am 26.03.

Frau Waltraud Burkhardt zum 86. Geburtstag am 31.03.

OT Krina

Frau Ruth Karpinsky zum 90. Geburtstag am 05.03.

Frau Annerose Schiebel zum 73. Geburtstag am 08.03.

Frau Edith Bunk zum 87. Geburtstag am 14.03.

Frau Erika Schiebel zum 80. Geburtstag am 16.03.

Frau Lieselotte Herrmann zum 80. Geburtstag am 20.03.

Frau Ingrid Müller zum 78. Geburtstag am 21.03.

Herrn Heinz Schräpler zum 85. Geburtstag am 25.03.

Frau Helga Friebe zum 80. Geburtstag am 25.03.

Frau Charlotte Zschiesche zum 94. Geburtstag am 27.03.

Herrn Günter Herrmann zum 80. Geburtstag am 27.03.

Frau Hildegard Quinque zum 91. Geburtstag am 31.03.

OT Muldenstein

Herrn Harry Schmidt zum 87. Geburtstag am 01.03.

Herrn Herbert Waeschke zum 86. Geburtstag am 06.03.

Herrn Georg Wille zum 87. Geburtstag am 06.03.

Frau Lucie Brand zum 81. Geburtstag am 08.03.

Herrn Arthur Richter zum 90. Geburtstag am 09.03.

Frau Renate Richter zum 79. Geburtstag am 10.03.

Frau Ursula Wende zum 81. Geburtstag am 16.03.

Frau Margit Hoppensack zum 79. Geburtstag am 25.03.

Herrn Peter Lehmann zum 80. Geburtstag am 28.03.

Herrn Gustav Ulm zum 87. Geburtstag am 30.03.

OT Plodda

Frau Helga Ost zum 74. Geburtstag am 21.03.

OT Pouch

Frau Renate Döring zum 77. Geburtstag am 16.03.

Herrn Eduard Schneider zum 74. Geburtstag am 17.03.

Frau Erna Jahn zum 96. Geburtstag am 21.03.

OT Rösa/Brösa

Herrn Ernst Bettfür zum 84. Geburtstag am 23.03.

Frau Erika Doil zum 82. Geburtstag am 29.03.

OT Schlaitz

Herrn Günter Hohmann zum 87. Geburtstag am 28.03.

OT Schmerz

Herrn Wolfgang Schneider zum 80. Geburtstag am 27.03.

OT Schwemsal

Frau Gerda Neuber zum 78. Geburtstag am 08.03.

Frau Marie Lehmann zum 90. Geburtstag am 10.03.

Herrn Gert Dietrich zum 83. Geburtstag am 31.03.



„Muldestausee-Bote“

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee erscheint monatlich am letzten Mittwoch im Monat.

Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber:

Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee OT Pouch

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Ferid Giebler
Sitz: Muldestausee OT Pouch, Neuwerk 3

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agn/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen

